

**„Die neununddreißig Stufen“ – Lebensgefahr statt Langeweile
Neues Hörbuch in Jens Wawrczecks Reihe „Verfilmt von Alfred Hitchcock“**

Hamburg, im Oktober 2019. London ist sterbenslangweilig. Würden Sie jetzt so nicht sagen? Richard Hannay, erst vor Kurzem zugezogen, findet das Stadtleben öde. Das ändert sich schlagartig, als sein Nachbar – den er kaum kennt – ihm eine wilde Verschwörungstheorie auftischt, bei der es um Leben und Tod eines hochrangigen Politikers geht. Und damit nicht genug: Weil Franklin P. Scudder all das weiß, muss er untertauchen – in Hannays Apartment. Kann man so eine Story glauben? Hannay ist erst überzeugt, als tatsächlich gestorben wird in London. Allerdings nicht vor Langeweile ... „Die neununddreißig Stufen“ sind klar ein Fall für den eingeschworenen Hitchcockfan Jens Wawrczeck, der John Buchans spannenden Spionagethriller quicklebendig zu Ohren bringt. (1 mp3-CD, 14,95 €, VÖ 25.10.2019).

Franklin P. Scudder liegt tot in Richard Hannays Wohnung und plötzlich sind alle hinter ihm her: Scudders Mörder, ein Verschwörerring, der beim anstehenden Staatsbesuch in London den griechischen Premierminister beseitigen will und die Polizei, die wiederum Hannay für Scudders Mörder hält. Eine vertrackte Situation, in der nur eins hilft – Flucht. Für Hannay beginnt eine atemberaubende Verfolgungsjagd durch die schottische Landschaft. Bei sich trägt er Scudders Notizbuch. Um an die dort aufgeführten Informationen heranzukommen, muss er aber erst einmal den Code knacken. Es gelingt, doch die Zeit rennt – die Verschwörer wollen sich per Schiff auf den Weg machen, an der vereinbarten Stelle befindet sich eine Treppe mit „neununddreißig Stufen“. Nur wo?

„Es hat mich erstaunt, wie unverbraucht und amüsant „Die neununddreißig Stufen“ noch nach über hundert Jahren ihres Erscheinens daherkommen und wie viele Motive ich entdecken konnte, die Hitchcock Jahrzehnte später aufgegriffen hat: Das todbringende Flugzeug, das mysteriöse Haus auf der Klippe, der Mann, der zu viel weiß und sterben muss – all das (und noch viel mehr) findet seinen Ursprung in Buchans Roman von 1915“, sagt Jens Wawrczeck.

In der Verfilmung bekommt Hannay, dem Kino-Geschmack der Zeit entsprechend, noch ein „Romantic Interest“ zur Seite gestellt – Darstellerin Madeleine Carroll gilt heute als erste „typische Hitchcock-Blondine“. Hitch mochte Buchans Bücher und hätte gern noch mehr von ihnen auf die Leinwand gebracht. Jens Wawrczeck kann das gut verstehen: „Für mich war die Lektüre ein uneingeschränktes Vergnügen!“ Das hört man der Neuerscheinung in seinem Label audoba denn auch ganz deutlich an.

Das Hörbuch „Die neununddreißig Stufen“ (1 mp3-CD, 14,95 €) ist ab 25.10.2019 erhältlich (Edition audoba/Goldbek Rekords). Bereits in der Reihe erschienen sind „Eine Dame verschwindet“, „Der Verräter“, „Verdacht“, „Marnie“, „Immer Ärger mit Harry“, „Das Fenster zum

Hof, „Klippen des Todes“, „Vertigo – Aus dem Reich der Toten“, „Cocktail für eine Leiche“, „Spellbound – Das Haus von Dr. Edwardes“, „Die Vögel“ sowie „Rebecca“. Weitere Titel sind in Planung. Nähere Informationen unter www.audoba.de.

Inhalt „Die neununddreißig Stufen“

Nach einem Leben in Rhodesien langweilt sich Richard Hannay in London. Bis plötzlich Franklin P. Scudder vor der Tür steht und mit einer abenteuerlichen Story aufwartet: Er sei Spion und wisse, dass ein Verschwörerring die Ermordung des griechischen Premierministers plane. Und weil die Verschwörer nun auch ihn verfolgten, hätte er seinen Tod vorgetäuscht und müsse untertauchen. Bald liegt er tatsächlich tot in Hannays Apartment, für den eine wilde Flucht durch Schottland beginnt. Immerhin kann er Scudders codiertes Notizbuch dechiffrieren, aber was bedeuten die ominösen „39 Stufen“, um die es dort geht? Die Inspiration zum Titel stammt jedenfalls von der Treppe zum Sanatorium, in dem John Buchan seinen Roman 1914 verfasste. Das Buch, das Buchan selbst einen „Schocker“ nannte, wurde sofort zum Erfolg. Bis 1924 erschienen vier weitere Richard Hannay-Romane.

Über Jens Wawrczeck

Jens Wawrczeck, Teil des Kult-Trios „Die drei ???“, wurde in Dänemark geboren, erhielt seine Schauspielausbildung in Hamburg, Wien und New York. Er wurde sowohl für seine Arbeit als Hörspiel- und Hörbuchsprecher, als auch für seine Arbeit als Theaterschauspieler ausgezeichnet. In seiner eigenen Hörbuchedition, Edition AUDOBA veröffentlicht er literarische Kostbarkeiten, die in Vergessenheit geraten sind.